GAISHORN AM SEE aktuell

DIE PERLE DES PALTENTALES

Zugestellt durch Post.at

Ausgabe Oktober 2010
Folge 73
Erscheinungsort und
Verlagspostamt
8783 Gaishorn am See

# BRIEF DES BÜRGERMEISTERS

Es gibt einen Spruch der mich über viele Jahre begleitet hat. Dieser Spruch heißt, „Es kommt nicht darauf an, was ICH will, sondern was die SACHE verlangt."

Solange es Menschen gibt, wird es unterschiedliche Meinungen geben. Wenn aber ein Punkt erreicht ist, dass die Sache in den Hintergrund gestellt wird und persönliche Profilierungstendenzen wichtiger werden als die Sache selbst, **damit meine ich, für die Bevölkerung da zu sein**, dann ist es Zeit aufzuhören.

Einen Großteil meines Lebens, 20 Jahre, habe ich mich bemüht der Sache zu dienen. Ich habe schon vor der Wahl gesagt, dass ich, wenn ich erkenne, dass es genug ist, ich für neues Denken „Platz mache", hoffentlich im Interesse des Ortes und der Menschen.

Es gehört zu meiner Denkweise, dass ich einen Übergang anstrebe, damit ein konfliktfreies Weiterarbeiten gesichert ist. Daher bin ich froh, dass die Sozialdemokraten nun bereit sind den gemeinsamen Weg weiter zu gehen. Das hilft mir sehr auf Wiedersehen zu sagen und mein Amt mit Beginn des neuen Jahres weiterzugeben. Es war großteils eine schöne und erfolgreiche Zeit für mich und wie ich hoffe auch für die Menschen, für die ich da sein durfte.

Wir wünschen uns am Beginn eines neuen Jahres einen „guten Rutsch". Dieser Spruch kommt aus dem jüdischen und heißt, „einen guten Anfang nehmen", daher soll das kommende Jahr für das neue Team einen guten Anfang nehmen.

Ihr Bürgermeister
Karl Pusterhofer eh